

Im November 2017: Nikodem Skrobisz in den Medien

Der gerade vergangene November war einer der interessantesten Monate in meiner bisherigen Schriftstellerlaufbahn als Leveret Pale. Ich traf viel neue Kollegen, startete neue Projekte und ich schaffte es gleich zweimal in die Zeitung. Einmal im Rahmen der Langen Lesenacht in Billerbeck in die WAZ und einmal war ich sogar auf der Titelseite meiner Lokalzeitung, der „Hallo Hachinger Tal“.

Die Artikel findet ihr unter den folgenden Links:

Lange Lesenacht in Billerbeck:
<https://www.dropbox.com/s/9a05e2g0tw2jp9o/RBI01A13.pdf?dl=0>

Die gesamte Ausgabe samt Titelseite der „Hallo Hachinger Tal“:
<http://www.epaper-system.de/bkbackoffice/getcatalog.do?catalogId=286768>

Der einzelne Artikel aus der Hallo:
<https://www.hallo-muenchen.de/muenchen/landkreis/hachinger-tal-ort559066/verrueckten-welten-unterhachinger-jungautors-nikodem-skrobisz-9406461.html>

Ankündigung: Details zu der Veröffentlichung von „Crackrauchende Hühner“

Mein kommender subversiver Roman „Crackrauchende Hühner“ hat nun ein offizielles Veröffentlichungsdatum, den 24. Februar

2017.

Der Roman wird einen Umfang von ca. 340 Seiten haben (nach aktuellem Stand: 336. Höchstwahrscheinlich ändert sich daran nichts oder zumindest nicht viel) und in der Taschenbuchfassung 9,99 € kosten und als eBook zum Einführungspreis 2,99€ und später 4,49€ kosten.

Des Weiteren wird es eine auf 25 Stück limitierte, signierte Sammlerausgabe im Hardcoverformat, mit Fadenbindung und Nummerierung geben. Zu dieser Sammlerausgabe werden noch genauere Informationen erscheinen.

Blogger, die sofort bei Veröffentlichung ein kostenloses Rezensionsexemplar erhalten wollen, können sich, genauso wie Vorbesteller, hierfür bei mir via [Mail an autor@leveret-pale.de](mailto:Mail_an_autor@leveret-pale.de) melden.

Inhalt des Buches:

Crackrauchende Hühner ist ein nihilistischer und surrealistischer Roman, der an die Grenzen der Realität, der Moral und der Vorstellungskraft führt und dabei auch die Abgründe des Unterbewusstseins nicht ausspart. Gewürzt mit einer sehr starken Prise Satire.

Der 17-jährige Schüler Nathan ist ein Freak mit sonderbaren Fähigkeiten, psychopathischem Verhalten, enormen Wissen und der exotischen Lieblingsdroge Kratom. Von den meisten seiner Klassenkameraden wird er gemieden, so auch von Daniel, der sogar Angst vor Nathan hat. Doch bei der Berlinklassenfahrt am Ende der zehnten Klasse kommen Nathan und Daniel in dasselbe Hotelzimmer, und damit wird die Konfrontation unausweichlich. Bald entdeckt Daniel, dass seine Ängste vor Nathan unbegründet sind, und sie schlagen in Faszination für den exzentrischen Außenseiter, dem eine prophetische Macht innezuwohnen scheint, um. Doch je länger Daniel Nathan folgt, desto mehr beginnt die Realität zu zerbröckeln. Bald vollführt Nathan biblische Wunder und hält nihilistische Predigten. Es tauchen sonderbare

Gestalten auf, wie Schwarze in Einhornkostümen, sprechende, cracksüchtige Hühner und suizidale Zombies. Zusätzlich beginnen Traum und Realität immer mehr ineinander zu kollabieren. Bald steht Daniel vor der Frage: Was ist real? Und wen interessiert das eigentlich?

Über den Autor (also mich):

Leveret Pale ist der verrückte und zugehörnte Bruder des weißen Kaninchens aus ‚Alice in Wonderland‘ und zugleich das Alter Ego des deutschen Schriftstellers Nikodem Skrobisz. Seine bisherigen Veröffentlichungen sind der Darkfantasy-Roman „Die Rückkehr der Götter“, die Anthologie „Wahnsinn – 13 verstörende Geschichten“ sowie einige Essays, Sachbücher und zahlreiche Kurzgeschichten. Er beschäftigt sich neben dem Schreiben sehr intensiv mit Pharmakologie, Philosophie und Psychologie, was sich in seinen Werken oft widerspiegelt. Mit „Crackrauchende Hühner“ hat er den ersten Roman geschrieben, der Elemente der autobiographischen Gegenwartsliteratur mit denen des Surrealismus, des Nihilismus, der Postmoderne und des Postfaktismus ineinander vereint und so ein einzigartiges literarisches Effektfeuerwerk hervorbringt.

Eine Übersicht meiner Publikationen findet man übersichtlich bei [Amazon](#), sowie mit mehr Details und etwas strukturierter auf der entsprechenden [Unterseite meines Blogs](#).

Es gibt bereits ein vorläufiges Cover und zwei Testdrucke. Ein Foto hiervon habe ich vor kurzem auf Instagram gepostet:

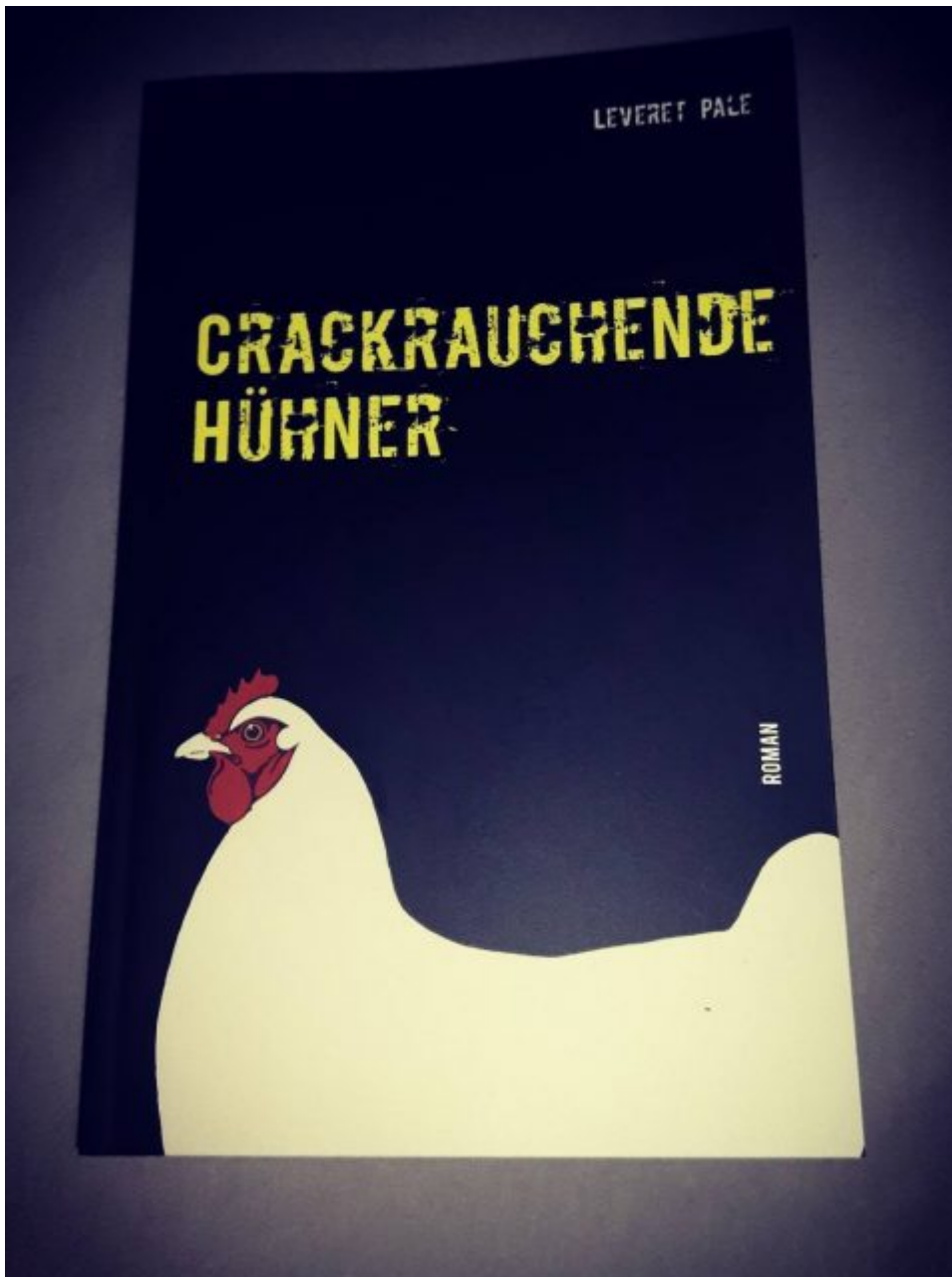


Foto eines Testdrucks mit einem vorläufigen Cover. Klick drauf, um zur Instagramseite zu gelangen

Interview mit mir

Die Meldung ist eigentlich etwas älter, aber auf dem neuem Blog hier hab ich sie noch nicht an die große Glocke gehängt, dabei ist das etwas, was viele von euch interessieren könnte: Vor einem Monat wurde ich von leserkanon.de, einem

Literaturportal mit 37.000 registrierten Nutzern, das sich selbst als „Das endgültige Büchergericht“ bezeichnet, zu meiner Anthologie „[Wahnsinn](#)“ interviewt. Das Interview findet ihr [hier](#). Ich spreche darin über meine Motivation, meine Pläne und meinen kreativen Schreibprozess.

Taschenbuchausgabe und Leserunde zu „Das Erwachen des letzten Menschen“

Seit gestern ist die Printversion meiner Novelle „[Das Erwachen des letzten Menschen](#)“ im Handel für 4,99€ erhältlich, entweder im [BoD-Buchshop](#), bei [Amazon](#) und auch im stationären Buchhandeln und allen größeren Händlern von Thalia bis [Hugendubel](#).

Um die Veröffentlichung zu promoten veranstalte ich für die Printversion eine zusätzliche [Leserunde auf Lovelybooks](#) bei der man sich bewerben und ein kostenloses Rezensionsexemplar gewinnen kann.